



Die Packung enthält:

- 1 x Langleiste (in Längsrichtung faltbar)
- 6 x schwarze Flauschstreifen für die Langleiste
- 6 x weiße Klettstreifen für den Blendrahmen
- 5 x Netzlamellen
- 5 x kurze Abschlußleisten (in Längsrichtung faltbar)
- 10 x Dämpfpuffer

Voraussetzungen für die Montage:

Oberer Blendrahmen: Die Dicke der Befestigungsschiene beträgt 13 mm und die Breite 30 mm.

Unterer Blendrahmen: Im unteren Bereich überlappen die Abschlußleisten mit den Lamellen, so dass hier ein Platzbedarf von 32 mm eingeplant werden muss.

Seitlicher Blendrahmen:

Die seitliche Überdeckung der Befestigungsleiste ist mit jeweils 15 mm eingeplant, so dass ein Platzbedarf von 123 cm bei Ausnutzung des Endmaßes einkalkuliert werden sollte. Soll die Schiene gekürzt werden, muss zu dem Maß pro Seite immer 15 mm (insgesamt 30 mm) hinzugezogen werden.

Durchführung der Montage:

Messen Sie die lichte Breite des Türrahmens in cm. (Bild 1)

Reinigen Sie für die Befestigung der Klettstreifen den Blendrahmen mit Spiritus oder einem Glasreiniger. Keine Haushaltsreiniger verwenden, sie enthalten Glanzstoffe, die eine trennende Wirkung erzeugen. (Bild 2)

Befestigen Sie die weißen Klettstreifen auf dem Blendrahmen. Beginnen Sie jeweils links und rechts und verteilen Sie die 4 restlichen Klettstreifen gleichmäßig. (Bild 3)

Kürzen Sie die Langleiste mit einer Schere auf die lichte Breite + 30 mm (Bild 4)

Befestigen Sie die Flauschstreifen auf der nicht gewölbten Rückseite der Langleiste (auf Rückseite der Schienenhälfte, die innen Fixierstreifen trägt) – analog der Abstände der weißen Klettstreifen auf Ihrem Blendrahmen. (Bild 5) TIPP: Halten Sie dazu die Langleiste unter die aufgeklebten, weißen Klettstreifen zum einfacheren Finden der Positionen.

Verkleben Sie die Rückseite der aufgeklappten Langleiste auf den weißen Klettstreifen, hierbei sollte die Schiene zu den beiden senkrechten Seiten des Blendrahmens mindestens 15 mm überstehen. (Bild 6)

Entfernen Sie die Abdeckfolie des Fixierstreifens auf der Innenseite der Langleiste. (Bild 7).

Verkleben Sie die 5 Lamellen auf die Fixierstreifen, so dass diese jeweils gleichmäßig zueinander überlappen. Achten Sie darauf, dass die Lamellen gerade auf den Klebestreifen aufgebracht werden und senkrecht hängen. (Bild 8)

Klappen Sie jetzt den oberen Teil der Langleiste nach unten und rasten Sie diesen sorgfältig ein. (Bild 9)

Drücken Sie nun die Langleiste über die gesamte Breite für einen ausreichend festen Sitz der Lamellen zu. Ggf. nachklopfen. (Bild 10)

Kontrollieren Sie an Bereichen von zwei überlappenden Lamellen die Verrastung und arbeiten Sie ggf. mit Druck nach. (Bild 11).

Kürzen Sie die unteren Lamellen mit einem Abstand von 1 cm zum Boden. (Bild 12)

Legen Sie die untere Schnittkante der Lamellen in die aufgeklappten, kurzen Leisten und klappen Sie diese sorgfältig zu, so dass sie wieder mit einem Clickgeräusch einrasten. (Bild 13)

Öffnen Sie anschließend die Abschlußleisten jeweils an einer Seite um ca. 2 bis 3 cm und drücken Sie jetzt die innere Nase der Dämmuffer zusammen und klemmen Sie diese in die Abschlußleiste, ggf. mit Unterstützung eines Schraubendrehers. Hierbei muss der Schlitz der Dämmuffer jeweils nach oben zeigen. (Bild 14)